

THEMEN EINSTIEG: „Klimazonen“

ab A2

1 Diese Aufgabe eignet sich zur Einführung oder Vertiefung der Himmelsrichtungen und einiger Schlüsselwörter (Adverbien/Adjektive) zum Wortfeld *Wetter*. Die Lernenden tauschen sich in Paaren über das Klima in ihrem Herkunftsland aus. Der notwendige Wortschatz befindet sich in den Grafiken.

2 Die Lernenden sollen den Text zu den Klimazonen lesen und die darin enthaltenen Informationen in die Tabelle schreiben. Anschließend bietet sich eine Sprechübung zum Komparativ und/oder Superlativ an, bei der Lernende die drei Klimazonen miteinander vergleichen (z.B. *In der gemäßigten Zone ist es kühler als in der subtropischen Zone, aber auch nasser/feuchter.*).

Antworten:

	subpolare Zone	subtropische Zone	gemäßigte Zone
Wo?	<i>im Norden Europas</i>	<i>im Süden Europas</i>	<i>in Mitteleuropa</i>
Sommer	<i>kurz kühl</i>	<i>lang heiß</i>	<i>kühler als im Süden</i>
Winter	<i>dunkel lang</i>	<i>mild</i>	
Dunkelheit	<i>im Winter lang im Sommer kurz</i>		
Niederschlag	<i>mehr als in den anderen Zonen</i>	<i>trocken</i>	<i>mehr als im Süden</i>

GRAFIK – „Klimaneutral bis 2050“

ab B1

1 & 2 In diesen Aufgaben, begegnen die Lernenden Schlüsselvokabeln zum Thema Klimaschutz.

Antworten 1:

A klimaneutral - **B** Treibhausgasemissionen - **C** Umweltschutz

Antwort 2:

Um als erster ‚Kontinent‘ klimaneutral zu werden, müsste die EU ihre Treibhausgasemissionen bis 2050 auf Null reduzieren.

3 Für diese Aufgabe sollte ein Vorwissen zum Thema Adjektivendungen vorhanden sein. Lernende können allein oder in Paaren arbeiten und bei der Besprechung der Lösungen, bietet sich das Ausformulieren der Ambitionen in ganzen Sätzen an (z.B. *Die EU strebt...an. / Die EU möchte Treibhausgase reduzieren, indem sie... usw.*)

Antworten:

- | | | |
|----------|--------------------------------|----------------------------------|
| A | bessere | Umwelt (die) |
| B | gesundes und bezahlbares | Essen (das) |
| C | langlebigere | Produkte (das Produkt) |
| D | saubere | Energie (die) |
| E | zukunftsfähige | Arbeitsplätze (der Arbeitsplatz) |
| F | wettbewerbsfähige & krisenfest | Industrie (die) |
| G | sanierte & energie-effiziente | Gebäude (das Gebäude) |
| H | mehr | Öffentliche Verkehrsmittel (das) |

TEXTVERSTÄNDNIS – „Landschaften“

ab A2

Diese Sektion eignet sich besonders für niedrigere Niveaus. Kann aber auch bei höheren Niveaus zur Wiederholung von Basis Wortschatz eingesetzt werden. Inhaltlich bekommen die Lernenden außerdem einen Einblick in die europäische Geographie.

1 Antworten: A Gebirge – **B** Wald – **C** Ebene – **D** Meer

2 Mögliche Antworten:

A In der EU gibt es laut Text folgende Gebirge: die Alpen, die Pyrenäen und die Karpaten. Außerdem gibt es auch noch den Apennin und den Ural.

B In der EU gibt es laut Text nicht viele Waldflächen. In Deutschland gibt es aber den Schwarzwald und den Pfälzer Wald.

C In der EU gibt es laut Text Ebenen, die als Agrarlandschaft genutzt werden, in folgenden Ländern: in Frankreich und in den Niederlanden. Ich kenne keine weiteren Agrarebenen mehr.

D Die EU grenzt laut Text an folgende Meere: die Nordsee, die Ostsee, den Atlantik, das Mittelmeer und das Schwarze Meer. Die EU grenzt an keine anderen Meere.

3 Diese Sprechaufgabe ermöglicht die Einführung bzw. Wiederholung von Verben, die Aktivitäten im Freien beschreiben (s. Box). Zusätzlich lässt sich hier die Modalstruktur sowie „es gibt“ einführen oder üben.

TEXTVERSTÄNDNIS – „Tierwelt“

ab A2

1–3 Diese Übungen konzentrieren sich auf den Erwerb bzw. die Wiederholung verschiedener Tiernamen und -gattungen. Sie werden mit Artikel und Pluralen geübt, sodass die Lernenden an die stete Wichtigkeit dieser grammatischen Informationen erinnert werden.

Antworten 1: A Säugetier–**B** Vogel–**C** Fisch–**D** Insekt–**E** Amphibie–**F** Reptil

Antworten 2: A Flamingo– **B** Wal- **C** Elch- **D** Seehund- **E** Rothirsch- **F** Bär
G Marder- **H** Wolf- **I** Wildschwein

Antworten 3:

maskulin = der	feminin = die	neutrum = das
Wal (-e) Elch (-e) Rothirsch (-e) Marder (-) Seehund (-e) Flamingo (-s) Wolf (-e) Bär (-en) Papagei (-en)		Wildschwein (-e)

4 Diese Sprechübung vertieft das Vokabular aus Aufgaben 1 und 2 und übt die drei Variationen der deutschen Verbklammer: das Perfekt (*habe...gesehen*), die Modalverben (*kann...sehen*) und den Konjunktiv 2 (*würde...sehen*). Außerdem werden die Lernenden gefordert, sich die Artikel der Tiernamen einzuprägen, da es sich bei diesen in den Sätzen um direkte Objekte handelt

ABRUNDUNG: HAUSTIERE

ab A2

Diese Aufgaben bieten eine Abrundung des Themas *Naturräume* mit Bezug auf die persönlichen Situationen der Lernenden.

1 Mögliche Antworten:

- A** Typische Haustiere in der EU sind Hunde, Katzen und Vögel.
- B** Hunde sind in der EU als Haustiere am beliebtesten.
- C** Papageien fliegen oft davon und leben dann als Wildtiere in Städten.

2 Die Lernenden erzählen entweder frei über ihr Haustier, oder die Aufgabe wird als Quiz eingesetzt. In dem Fall bekommen die Lernenden 10Min. Zeit, um sich einen Steckbrief ihres Haustieres zu notieren (*Name, Gattung, Größe, Farbe, Geräusch, Fressen usw.*). Dann stellen die Lernenden entweder einzeln ihre Haustiere vor (ohne Foto und Tiernamen!) und die Zuhörer*innen sollten die Tierart erraten, oder die Klasse fragt in Teams (3/4 Personen) jeweils eine Person Ja-/ Nein-Fragen zu seinem/ihrer Haustier und versucht so die Tierart zu erraten. Haben die Haustier- Besitzer*innen dreimal mit ‚nein‘ geantwortet, darf das nächste Team raten.